

Aktion: Wir Funkamateure setzen Signale - Mitglieder helfen Mitgliedern

CQ OVVs in Oberbayern DE Distriktsvorstand (C)

Dieser Tage durchlebt unser Land eine nie dagewesene Krise.

Wegen der Corona-Pandemie ist das öffentliche Leben weitgehend zum Erliegen gekommen. Vor allem ältere Mitbürger und gesundheitlich Vorgeschädigte tragen ein hohes Risiko für eine lebensbedrohliche Ansteckung. Zum Kreis stark gefährdeter Personen gehören aus demographischen Gründen leider auch viele Funkamateure, zudem befinden sich einige sogar unter Quarantäne.

Der Distriktsvorstand Oberbayern ruft daher nachdrücklich alle OVVe auf, diese Situation zum Anlass für eine Hilfs- und Solidaritäts-Aktion zu nehmen, unter dem Motto "Mitglieder helfen Mitgliedern".

Der **Vorschlag** ist, ab sofort einen **Einkaufs- und Besorgungsservice** für diejenigen YLs und OMs unter uns einzurichten, die Hilfe und Solidarität benötigen inkl. aktivem Nachfragen, damit wir niemanden vergessen.

Konkret sollte es so aussehen:

- 1) Jeder OV organisiert vor Ort oder in seiner engeren Region eine tägliche Ansprechbarkeit zu einer bestimmten Zeit über ein bestimmtes, gut erreichbares Relais oder eine bekannte OV-Frequenz. Hier treffen sich dann Helfer und Hilfsbedürftige und tauschen Einkaufslisten oder Bitten für Besorgungen aus z.B. ein Packet bei der Post abzuholen oder Medikamente besorgen.
- 2) Alle OV-Mitglieder sollten kurzfristig informiert werden: Per E-Mail und ggfs. auch telefonisch, damit die Aktion auch allen bekannt ist.
Auch "inaktive" Mitglieder sollten kontaktiert werden. Im Anhang ist ein Musterschreiben zu finden
- 3) Eine Alternative ist selbstverständlich auch, eine telefonische "OV-Hotline" einzurichten oder eine WhatsApp-Gruppe. Es sollte aber immer auch vorrangig eine AFU-Verbindung dabei sein. Damit können wir gleichzeitig unsere Kommunikationsnetze als Übung nutzen.
Insofern ist dies gewissermaßen eine vorbereitende Notfunkübung – diesmal leider mit realem Anlass.
- 4) Diese Hilfs-Kommunikation über die Relais DB0EL - DB0ZU - DM0QN hat Priorität vor normalen QSOs.
- 5) Für das Bundesland Bayern wurde offiziell der Katastrophenfall erklärt. Es dürfen daher für die Dauer des Katastrophenfalls gemäß § 5 Abs 5 des Amateurfunkgesetzes auch Nachrichten übermittelt werden die nicht den Amateurfunk betreffen.

Zeigen wir nun, was der DARC kann. Wir können nicht nur Technik, sondern auch Solidarität.

Wir hören uns auf den Bändern! Und: Bitte bleiben Sie gesund!

vy 73

DARC e.V. - Distriktsvorstand Oberbayern (C)

Manfred Lauterborn DK2PZ
Rainer Englert DF2NU
Alfred Fröschl DL8FA